

stiftungwisli

Wo Zuversicht wächst.

Jahresbericht 2020 in 3 Teilen:

Teil 1 **Einblicke 2020**

Teil 2 **Leistungsbericht 2020**

Teil 3 **Jahresrechnung 2020**

wisli.ch/Jahresbericht

Jahresbericht 2020

Jahresrechnung 2020 Teil 3

An den Stiftungsrat der

Stiftung Wisli

8180 Bülach

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
der Jahresrechnung 2020**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2020)

23. April 2021
21114947/Swiss ID/MBE/

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der

Stiftung Wisli, Bülach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Wisli für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten sowie den Richtlinien des kantonalen Sozialamts zur Rechnungslegung von Invalideneinrichtungen im Erwachsenenbereich in der Fassung vom 1. Januar 2019 ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten sowie den Richtlinien des kantonalen Sozialamts zur Rechnungslegung von Invalideneinrichtungen im Erwachsenenbereich in der Fassung vom 1. Januar 2019 entspricht.

Zürich, 23. April 2021

BDO AG

Marco Beffa
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Marco Bloechlinger
Zugelassener Revisor

Beilage
Jahresrechnung

Jahresrechnung 2020

INHALTSVERZEICHNIS

1 LAGEBERICHT	3
2 BILANZ PER 31 DEZEMBER	4
3 EROLGSRÉCHNUNG	5
4 GELDFLUSSRECHNUNG	6
5 RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS	7
6 ANHANG	7
6.1 Grundsätze der Rechnungslegung	7
6.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	8
6.2.1 Flüssige Mittel	8
6.2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8
6.2.3 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	8
6.2.4 Sachanlagen	8
6.2.5 Finanzanlagen	8
6.2.6 Verbindlichkeiten	8
6.2.7 Rückstellungen	8
6.2.8 Änderung der Vergleichbarkeit / Darstellung der Jahresrechnung gegenüber Vorjahr	8
6.3 Erläuterung zur Bilanz	9
6.4 Erläuterung zur Erfolgsrechnung	14
6.5 Weitere Angaben	16
6.5.1 Angaben zur Personalvorsorge	16
6.5.2 Anzahl Vollzeitstellen	16
6.5.3 Brandversicherungswerte	16
6.5.4 Eigentumsbeschränkungen für eigene Verpflichtungen	16
6.5.4.a Unentgeltlich Zuwendungen / Transaktionen gegenüber nahe stehenden	16
6.5.5 Ausserbilanzgeschäfte	16
6.5.6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	17
6.5.7 Stiftungszweck / Organisation	17
6.5.8 Entschädigungen an die Geschäftsleitung	17
6.5.9 Stiftungsrat	17
6.5.10 Auftrag und Leistungsabrechnung	17
6.5.11 Wirkungsmodell	19
7 ERFOLGSRECHNUNG IVSE CURAVIVA	20

LAGEBERICHT

Rahmenbedingungen

Das Schweizer Sozialwesen ist immer rascheren gesellschaftlichen Veränderungen und Trends unterworfen. Diese beeinflussen die Stiftung Wisli wie auch jene Menschen, die deren bedürfnisgerechte Wohn- und Tagesstrukturen sowie deren vielfältiges Arbeits- und Integrationsangebot in Anspruch nehmen. Stiftungsrat und Geschäftsleitung sowie Vertreterinnen und Vertreter des Kaders haben die Herausforderung wahrgenommen, eine innovative Stiftungsstrategie für die Jahre 2020 – 2023 zu erarbeiten. Antrieb und Ziele der Strategiearbeit waren die Schaffung und Förderung von zukunftsgerichteten und klientenbezogenen Angeboten. Diese Ziele fordern ein hohes Mass an Flexibilität, Spezialwissen und Kooperationsfähigkeit der Stiftung Wisli, heute genauso wie in Zukunft. Die Stiftung ist im Rahmen der Zwecksetzung im Kanton Zürich mit Fokus auf das Zürcher Unterland tätig. Die Stiftung ist ermächtigt, unter Wahrung der Priorität des Kantons Zürich auch Menschen mit Beeinträchtigung zu berücksichtigen, die steuerrechtlich einen ausserkantonalen Wohnsitz haben. Die Stiftung arbeitet eng mit Institutionen ähnlicher Zielsetzung, mit Gemeinden, Behörden und Versorgern zusammen. Kooperationen und Leistungsverträge sind möglich. Die nähere Bestimmung über die Durchführung des Stiftungszweckes beschliesst der Stiftungsrat; er erlässt hierüber ein Stiftungsreglement.

Wirtschaftliches Umfeld

Aufgrund der «Corona-Krise und dem starken Rückgang von Flugbewegungen, mussten wir einen deutlichen Rückgang der Produktionserträge in unseren flugnahen Abteilungen für das abgeschlossene Jahr in Kauf nehmen (v.a. Wisli Gate Catering und Mailing). Auch in anderen Bereichen hatten wir mit gewissen Produktions- und Dienstleistungsertragseinbussen zu kämpfen. Die Stiftung Wisli und die von ihren Fachmitarbeitenden erbrachten Leistungen gehören zur «Grundversorgung» unseres Landes. Der Geschäftsbetrieb musste somit so gut wie möglich aufrechterhalten bleiben, damit die Menschen, die sich der Stiftung Wisli anvertraut haben auch weiterhin auf die professionelle Unterstützung unserer Fachmitarbeitenden zählen können.

Risikobeurteilung

Die Risiken werden in der Geschäftsleitung und im Stiftungsrat regelmässig diskutiert. Allfällige Massnahmen hierzu werden jeweils protokolliert. Finanzielle Risiken werden mit den Quartalsabschlüssen der Geschäftsleitung und dem Stiftungsrat offengelegt.

Geschäftsjahr

Das Betriebsergebnis fiel negativ aus. Der Grund dafür ist die weltweite Pandemie (Corona). Durch das schwierige weltweite Wirtschaftsumfeld ist das komplette Fluggeschäft zusammengebrochen, was uns weitreichende Einbussen der Produktionserträge im Gate Catering beschert hatte.

Zukunft und strategische Ausrichtung

Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen einer Neugestaltung. Wie eine Analyse der Erfolgsfaktoren sowie eine Positionsbestimmung ergeben hatten, verfügt die Stiftung Wisli über grosses Potenzial. Die zahlreichen Angebote der Stiftung in den Bereichen Wohnen, Arbeit und We-Care Arbeitsintegration werden noch attraktiver für die Leistungsbezüger gestaltet. Erste Projekte und Innovationen leiteten den Wandel bereits im vergangenen Jahr ein oder dienten der Vorbereitung. Dazu zählen die Einführung des neuen Agogik-Konzeptes im Bereich Arbeit, die Übernahme der Gärtnerei Bassersdorf / Brüttsellen sowie die Weiterentwicklung des Projekts Restwert. Entsprechend konnten die zu erwartenden Ertragseinbussen, durch die Corona-Pandemie nicht oder nur sehr bedingt durch Kosteneinsparungen kompensiert werden. Wir sind mit unseren Auftraggebern und Leistungspartnern im Gespräch und sind zuversichtlich, dass wir die nötigen finanziellen Unterstützungen erhalten werden, um allfällige Ertrags- bzw. Liquiditätsausfälle kompensieren zu können.

2 BILANZ PER 31. DEZEMBER	Erläuterung	2020	2019
		CHF	CHF
Flüssige Mittel	1	2'622'579	1'865'377
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	1'894'550	2'228'241
Ausstehende Betriebsbeiträge	2a	785'662	740'831
Übrige kurzfristige Forderungen	3	14'555	13'067
Delkredere		-22'572	-7'572
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	4	140'560	98'370
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	29'763	81'615
UMLAUFVERMÖGEN		5'465'097	5'019'928
Finanzanlagen	6	460'504	417'079
Betriebseinrichtungen	7	315'826	286'071
Mieterausbauten	7	30'530	40'505
Fahrzeuge	7	249'121	177'814
EDV	7	266'412	92'444
Anlage im Bau	7	-	211'767
Immobilien WH9	8	1'566'954	1'633'575
Immobilien Gewerbehau	8	1'577'905	1'688'198
Immaterielle Anlagen	9	70'245	125'837
ANLAGEVERMÖGEN		4'537'497	4'673'291
AKTIVEN		10'002'594	9'693'219
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10	279'709	496'954
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	11	633'599	600'415
Passive Rechnungsabgrenzungen	12	328'704	361'877
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		1'242'012	1'459'246
Hypotheken	13	3'610'000	3'610'000
Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing	13	1'388	6'181
Darlehenschulden Covid-Kredit (unverzinst)	14	500'000	-
Darlehen Kanton ZH Kauf Gewerbehau / Umbau	14	1'465'000	1'465'000
Investitionsbeiträge	14	673'204	679'386
Rückstellungen	15	-	220'000
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		6'249'592	5'980'567
FREMDKAPITAL		7'491'604	7'439'812
Schwankungsfonds		77'750	621'256
FONDSKAPITAL	16	77'750	621'256
FREMDKAPITAL / FONDSKAPITAL		7'569'354	8'061'068
Stiftungskapital		10'000	10'000
Freies Kapital		2'423'240	1'622'150
Gebundenes Kapital		-	-
ORGANISATIONSKAPITAL	17	2'433'240	1'632'150
PASSIVEN		10'002'594	9'693'219

3 BETRIEBSRECHUNG	Erläuterung	2020 CHF	2019 CHF
Spenden		397'788	55'706
ERTRÄGE AUS SPENDEN	18	397'788	55'706
Beiträge Bund		209'300	191'500
Beiträge Kanton ZH		3'904'614	3'895'738
Beiträge Kanton (Diff. Vorjahr)		82'309	-
Beiträge ausserkantonale (IVSE)		435'647	246'839
Reintegrationsmassnahmen Gemeinde		775'504	1'095'136
Reintegrationsmassnahmen SVA		5'733'049	5'985'140
BEITRÄGE DER ÖFFENTLICHEN HAND	19	11'140'423	11'414'352
Erträge Wohnen		3'982'455	3'753'525
Dienstleistungs- und Produktionsertrag		2'478'770	3'707'219
Andere betriebliche Erträge		58'389	77'343
ERTÄGE AUS LIEFERUNG UND LEISTUNGEN	20	6'519'613	7'538'087
TOTAL BETRIEBSERTRAG		18'057'825	19'008'145
Personalaufwand	21/24/24a	-14'214'631	-14'596'219
Sachaufwand	22/24/24a	-4'684'696	-4'509'638
Abschreibungen	23/24	-354'679	-393'126
BETRIEBSAUFWAND		-19'254'006	-19'498'983
BETRIEBSERGEBNIS		-1'196'181	-490'839
Finanzertrag		45	-
Finanzaufwand		-3'387	-2'948
FINANZERGEBNIS	25	-3'342	-2'948
Liegenschaftsertrag		430'640	432'345
Liegenschaftsaufwand		-291'131	-306'174
LIEGENSCHAFTSERGEBNIS	26	139'509	126'171
ORDENTLICHES ERGEBNIS		-1'060'015	-367'616
Ausserordentlicher Ertrag		1'421'191	80'702
Ausserordentlicher Aufwand		-103'592	-5'097
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	27	1'317'599	75'605
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS		257'584	-292'011
Entnahme/Zuweisung Schwankungsfonds		543'506	561'817
Fondsergebnis		543'506	561'817
JAHRESERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES ORGANISATIONSKAPITALS		801'090	269'807
Zuweisung/Entnahme freies Kapital		-801'090	-269'807
		0	0

4 GELDFLUSSRECHNUNG	2020	2019
	CHF	CHF

A. BETRIEBSTÄTIGKEIT

Jahresergebnis vor Fondsergebnis	801'090	269'807
Veränderung des Fondskapitals	-543'506	-561'818
Abschreibungen auf Sachanlagen	287'477	333'573
Abschreibungen immaterielle Anlagen	67'202	59'553
Abschreibungen auf Immobilien	132'300	146'524
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	333'691	-472'723
Veränderung ausstehende Betriebsbeiträge	-44'830	-332'739
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-1'489	-9'335
Veränderung Delkredere	15'000	643
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Leistungen	-42'190	4'429
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung (allgemein)	51'852	-33'727
Veränderung Finanzanlagen	-43'425	-35'400
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-217'245	247'754
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	33'184	200'492
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung (allgemein)	-33'173	78'517
Veränderung übriger kurzfr. Verbindl. (Geschuldete Beiträge Kanton ZH)	-	-76'575
Veränderung Rückstellungen	-220'000	-
GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT	575'938	-181'023

B. INVESTITIONSTÄTIGKEIT

Investitionen Betriebseinrichtungen	-65'930	-85'307
Investitionen Mieterausbauten	-	-14'383
Investitionen Fahrzeuge	-149'213	-126'531
Investitionen EDV	-131'189	-54'521
Investitionen immaterielle Anlagen	-11'610	-23'392
Investitionen Anlagen im Bau	-	-211'766
GELDFLUSS AUS INVESTIONSTÄTIGKEIT	-357'942	-515'900

C. FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

Veränderung Leasingverbindlichkeiten	-4'793	-4'324
Darlehen (Covid)	500'000	-
Investitionsbeiträge	44'000	117'000
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	539'207	112'676

TOTAL VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL	757'202	-584'247
--	----------------	-----------------

D. NACHWEIS

Flüssige Mittel netto zu Jahresbeginn	1'865'377	2'449'624
Flüssige Mittel netto am Jahresende	2'622'579	1'865'377
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL	757'202	-584'247

5 RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

	Bestand 1.1.	Jahresgewinn	Zuweisung	Interner Transfer	Verwendung	Bestand 31.12.
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
2020						
Schwankungsfonds (KSA)	475'652				-455'314	20'338
Schwankungsfonds (SVA)	145'604				-88'192	57'412
FONDSKAPITAL	621'256				-543'506	77'750

	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
2020						
Stiftungskapital	10'000					10'000
Freies Kapital	1'622'150	801'090				2'423'240
Gebundenes Kapital						
ORGANISATIONSKAPITAL	1'632'150	801'090				2'433'240

	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
2019						
Schwankungsfonds (KSA)	785'260				-309'608	475'652
Schwankungsfonds (SVA)	397'814				-252'210	145'604
FONDSKAPITAL	1'183'074				-561'818	621'256

	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
2019						
Stiftungskapital	10'000					10'000
Freies Kapital	1'352'343	269'807				1'622'150
Gebundenes Kapital						
ORGANISATIONSKAPITAL	1'362'343	269'807				1'632'150

ANHANG**6.1. Grundsätze der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung der Stiftung Wisli erfolgt nach den Grundsätzen der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER insbesondere KERN FER und FER 21. Zudem werden die Bestimmungen im Obligationenrecht (Art. 957 bis 962) eingehalten. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage (true & fair view).

Die Grundlagen der Rechnungslegung und Berichterstattung für die Jahresrechnung sind, die Fortführung der Tätigkeit und Wesentlichkeit. Aufwand und Ertrag werden grundsätzlich nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt.

Weitere Grundsätze sind: Vollständigkeit, Klarheit, Vorsicht, Stetigkeit der Darstellung, Offenlegung und Bewertung, sowie das Bruttoprinzip.

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Die Zahlen in der Jahresrechnung werden gerundet dargestellt, was zu kleinen Rundungsdifferenzen auf einzelne Positionen führen kann.

6.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

6.2.1 Flüssige Mittel

Kassenbestände, Post- und Bankguthaben werden zum Nominalwert bewertet.

6.2.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Bewertung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nominalwert, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelwertberichtigungen. Auf den übrigen Debitoren wird ein pauschales Delkredere von 5% gebildet, Zahlungen berücksichtigt bis 28.02.2021.

6.2.3 Vorräte und nicht fakturierten Dienstleistungen

Die Vorräte und nicht fakturierten Dienstleistungen werden einmal pro Jahr physisch erfasst. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten / Herstellungskosten oder – falls diese tiefer sind zum Marktwert (Niederwertprinzip).

6.2.4 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden nach den Richtlinien des Kantonalen Sozialamtes vorgenommen. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 3'000. Auf aktivierte Grundstücke wird keine Abschreibung vorgenommen. Die Abschreibungen erfolgen linear über folgende Nutzungsdauer.

- Immobilien max. 25 Jahre
- Mieterausbauten max. 10 Jahre
- Betriebseinrichtungen max. 7 Jahre
- Mobilien max. 5 Jahre
- Fahrzeuge max. 10 Jahre
- EDV max. 5 Jahre

6.2.5 Finanzlagen

Die Mietzinsdepots werden zum Nominalwert bewertet.

6.2.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden in der Bilanz zum Nominalwert erfasst.

6.2.7 Rückstellungen

Rückstellungen stellen rechtlich oder faktische Verpflichtungen dar. Sie werden auf jeden Bilanzstichtag auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

6.2.8 Änderung der Vergleichbarkeit / Darstellung der Jahresrechnung gegenüber dem Vorjahr

Um den Vorgaben nach SWISS GAAP FER noch mehr gerecht zu werden, wurden diverse Positionen in der Schlussrechnung im Vergleich zur Jahresrechnung 2019 anders dargestellt. Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst. Das Organisationskapital bleibt dadurch unverändert.

6.3 Erläuterung zur Bilanz

1 Flüssige Mittel	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Kasse	35'652	35'875
Post	160'307	63'796
Bank	2'426'620	1'765'706
Total	2'622'579	1'865'377

Diese Position umfasst die Kassenbestände, Post- und Bankguthaben, bewertet zum Nominalwert.

2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber Dritten	231'041	793'639
Forderungen gegenüber Gemeinwesen	1'663'509	1'434'602
Total	1'894'550	2'228'241

2a Ausstehende Betriebsbeiträge	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Ausstehende Betriebsbeiträge	785'662	740'831
Darlehen Mono Plus*	-	1'245'899
Wertberichtigung Mono Plus*	-	-1'245'899
TOTAL AUSSTEHENDE BETRIEBSBEITRÄGE	785'662	740'831

*Details aus Punkt 15 entnehmen

Die ausstehenden Betriebsbeiträge beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2019/2020. Das Restguthaben 2019 von CHF 415'048 wurde am 26.01.2021 ausbezahlt.

3 Übrige kurzfristige Forderungen

Diese beinhalten Lohnvorschüsse sowie Guthaben der Frankiermaschinen.

4 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Hilfs- und Verbrauchsmaterial	68'464	51'398
Einzelteile/Material für Aufträge	24'183	28'569
Halbfabrikate	25'709	18'403
Nicht fakturierte Dienstleistungen	22'204	-
TOTAL VORRÄTE UND NICHT FAKTURIERTE DL	140'560	98'370

Die Position beinhaltet Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen per 31.12.2020. Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungswerten oder zu realisierbarem Veräusserungserlös, falls dieser tiefer ausfällt. Die nicht fakturierten Dienstleistungen werden zu Herstellungskosten bewertet.

5 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten unter anderem die Vorauszahlung für das Ferienlager 2021, Aus- und Weiterbildungskosten sowie ausbezahlte Essensgelder.

6 Finanzanlagen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Mietkautionen	460'489	417'079
Beteiligung Mono Plus AG in Liqu.*	-	100'000
Wertberichtigung Beteiligung Mono Plus AG*	-	-100'000
TOTAL FINANZANLAGEN	460'489	417'079

*Details aus Punkt 15 entnehmen

7 Mobile Sachanlagen 2020	Fahrzeuge	Betriebseinrichtungen	EDV	Anlagen im Bau IT	Mieterausbauten	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
ANSCHAFFUNGSWERTE 01.01.2020	715'709	2'273'549	754'676	211'767	49'871	4'005'572
Zugänge	149'213	65'930	131'188			346'331
Abgänge						
Interner Transfer		82'118	123'301	-205'419		-
Stand 31.12.2020	864'922	2'421'597	1'009'165	-	49'871	4'345'555
KUM. WERTBERICHTIGUNG 01.01.2020	537'895	1'987'478	662'232	-	9'366	3'196'971
Zugänge	77'906	118'292	80'522		9'975	286'695
Abgänge						
./ . Direktabschreibung				-6'348		-6'348
./ . Abschreibung KSA	-1'900		-3'667			-5'567
Interner Transfer	1'900		3'667			5'567
Stand 31.12.2020	615'800	2'105'770	742'753	-6'348	19'341	3'477'317
Nettobuchwert 31.12.2020	249'122	315'826	266'412	-	30'530	868'238

7 Mobile Sachanlagen 2019	Fahrzeuge	Betriebseinrichtungen	EDV	Anlagen im Bau IT	Mieterausbauten	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
ANSCHAFFUNGSWERTE 01.01.2019	651'162	2'230'524	740'171	-	35'488	3'657'345
Zugänge	126'531	85'307	72'488	211'767	14'383	510'476
Abgänge	-61'984	-42'281	-57'983			-162'248
Interner Transfer						
Stand 31.12.2019	715'709	2'273'549	754'676	211'767	49'871	4'005'572
KUM. WERTBERICHTIGUNG 01.01.2019	534'266	1'870'807	619'191	-	590	3'024'854
Zugänge	65'613	158'952	101'023		8'776	334'370
Abgänge	-61'984	-42'281	-57'983			-162'248
./ . Abschreibung KSA	-792					-792
Interner Transfer	792					792
Stand 31.12.2019	537'895	1'987'478	662'232	-	9'366	3'196'977
Nettobuchwert 31.12.2019	177'814	286'071	92'444	211'767	40'505	808'601

8 Immobilien 2020	Gewerbehaus Wislistrasse	Wohnheim Wislistrasse	Total
	CHF	CHF	CHF
ANSCHAFFUNGSWERTE 01.01.2020	3'518'150	2'395'954	5'914'104
Zugänge			
Abgänge			
Interner Transfer			
Stand 31.12.2020	3'518'150	2'395'954	5'914'104
KUM. WERTBERICHTIGUNGEN 01.01.2020	1'829'952	762'379	2'592'331
Zugänge	110'292	66'621	176'913
Abgänge			
./ . Abschreibung KSA	-7'001	-37'614	-44'615
Interner Transfer	7'001	37'614	44'615
Stand 31.12.2020	1'940'244	829'000	2'769'244
Nettobuchwert 31.12.2020	1'577'905	1'566'954	3'144'860

8 Immobilien 2019	Gewerbehaus Wislistrasse	Anlagen im Bau	Wohnheim Wislistrasse	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF
ANSCHAFFUNGSWERTE 01.01.2019	3'220'962	315'155	2'395'954	5'932'071
Zugänge				
Abgänge				
Interner Transfer	297'188	-315'155		-17'967
Stand 31.12.2019	3'518'150	-	2'395'954	5'914'104
KUM. WERTBERICHTIGUNGEN 01.01.2019	1'696'794	-	325'189	2'021'983
Zugänge	133'159		437'190	570'349
Abgänge				
./ . Abschreibung KSA	-15'660		-408'162	-423'822
Interner Transfer	15'660		408'162	423'822
Stand 31.12.2019	1'829'952	-	762'379	2'592'331
Nettobuchwert 31.12.2019	1'688'198	-	1'633'575	3'321'773

9 Immaterielle Anlagen 2020		EDV SW
		CHF
ANSCHAFFUNGSWERT 01.01.2020		419'682
Zugänge		11'610
Abgänge		
Stand 31.12.2020		431'292
KUM. WERTBERICHTIGUNG 01.01.2020		293'845
Zugänge		67'201
Abgänge		
Stand 31.12.2020		361'046
Nettobuchwert 31.12.2020		70'245
9 Immaterielle Anlagen 2019		EDV SW
		CHF
ANSCHAFFUNGSWERT 01.01.2019		396'290
Zugänge		23'392
Abgänge		
Stand 31.12.2019		419'682
KUM. WERTBERICHTIGUNG 01.01.2019		234'291
Zugänge		59'553
Abgänge		
Stand 31.12.2019		293'845
Nettobuchwert 31.12.2019		125'837

10 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese setzen sich aus unbezahlten Lieferantenrechnungen bis zum Bilanzstichtag zusammen.

11 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Verbindlichkeiten gegenüber MWST	26'973	52'039
Verbindlichkeiten gegenüber Gemini Sammelstiftung (PK)	140'244	274'373
Verbindlichkeiten gegenüber SVA (AHV)	208'260	178'080
Verbindlichkeiten gegenüber SUVA	10'707	1'081
Verbindlichkeiten gegenüber ElipsLife (UVG/KTG)	36'518	33'164
Verbindlichkeiten gegenüber Quellensteuer	26'924	17'226
Verbindlichkeiten allg.	139'772	44'452
Verbindlichkeiten Pro Infirmis*	44'200	-
TOTAL ÜBRIGE KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	633'599	600'415

*Verbindlichkeiten Pro Infirmis

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen. Aus dem Leistungsvertrag wurden uns Total CHF 253'500 ausbezahlt, wovon wir aus Gründen der Vorsicht CHF 44'200 als Abgrenzung, für die noch nicht geleistete Stunden stehen lassen.

12 Passive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Abgrenzungen Ferien/Überzeit	273'190	302'007
Allgemeine Rechnungsabgrenzungen	55'515	59'869
TOTAL PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN	328'705	361'877

Die allgemeinen Rechnungsabgrenzungen setzen sich aus dem noch nicht in Rechnung gestelltem Revisionshonorar, dem Anwaltshonorar im Zusammenhang mit der Liquidation der Mono Plus AG, bereits ausbezahlten Taschengeldern sowie Gutscheinen für die Fachmitarbeiter zusammen.

13 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	Laufzeit	Sicherheiten	Zins	31.12.2020	31.12.2019
				CHF	CHF
Finanzierungsleasing ZKB	28.02.2021	-	9.12%	567	3'607
Finanzierungsleasing ZKB	31.05.2021	-	12.56%	821	2'573
Hypothek Gewerbehäus	19.12.2022	Schuldbriefe	1.410%	600'000	600'000
Hypothek Wohnheim	01.09.2023	Schuldbriefe	1.170%	500'000	500'000
Hypothek Wohnheim	05.11.2024	Schuldbriefe	1.788%	300'000	300'000
Hypothek Gewerbehäus	16.12.2024	Schuldbriefe	1.649%	600'000	600'000
Hypothek Wohnheim	12.02.2026	Schuldbriefe	1.770%	460'000	460'000
Hypothek Wohnheim	31.08.2026	Schuldbriefe	1.485%	500'000	500'000
Hypothek Gewerbehäus	14.12.2027	Schuldbriefe	1.553%	650'000	650'000
TOTAL LANGFRISTIGE VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN				3'611'388	3'616'181

14 Übrige langfristige Verbindlichkeiten	Laufzeit	Sicherheiten	Zins	31.12.2020	31.12.2019
				CHF	CHF
Darlehen Gewerbehaus	31.12.2021	Schuldbriefe	zinslos	665'000	665'000
Darlehen Gewerbehaus Umbau	21.04.2024	keine	zinslos	800'000	800'000
Verbürgter COVID-19-Kredit*	29.02.2028	keine	zinslos	500'000	-
Investitionsbeiträge Wohnheim	-	keine	zinslos	495'224	532'838
Investitionsbeiträge Gewerbehaus	-	keine	zinslos	121'339	128'340
Investitionsbeiträge EDV	-	keine	zinslos	40'333	-
Investitionsbeiträge Fahrzeuge	-	keine	zinslos	16'308	18'208
TOTAL ÜBRIGE LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN				2'638'204	2'144'386

*Zur Liquiditätssicherung hat die Stiftung Wisli einen verbürgten COVID-19-Kredit von total CHF 0.5 Mio. zu 0% in Anspruch genommen. Die Zinskonditionen können jeweils per 31. März, erstmals per 31. März 2021 aufgrund der Vorgaben des Eidg. Finanzdepartements an die Marktentwicklungen angepasst werden. Es ist beabsichtigt, den COVID-19-Kredit bis spätestens zum 29. Februar 2028 zurückzuführen. Im Zusammenhang mit den Bestimmungen zum Kapitalverlust bzw. einer Überschuldung nach Art. 725 OR gilt der verbürgte COVID-19-Kredit im Umfang von CHF 0.5 Mio. nicht als Fremdkapital. Zusätzlich wurde der Covid-19 - Kredit-Plus beantragt und genehmigt (Kreditlimite von CHF 1'395'243), jedoch nicht beansprucht.

Die Darlehen wurden für den Kauf bzw. den Umbau des Gewerbehauses gewährt. Bei den Darlehen handelt es sich um unverzinsliche Darlehen vom Kanton Zürich und der Stadt Zürich, welche nicht rückzahlbar sind und in der Regel nach 20 Jahren vom Regierungsrat erlassen werden.

Sowohl für Immobilien, Mobiliar, Fahrzeuge und EDV wurde von den Subventionsgebern Investitionsbeiträge ausbezahlt. Die Investitionsbeiträge können vom Subventionsgeber anteilmässig zurückgefordert werden, wenn. Die Bauten, Einrichtungen, Fahrzeuge und EDV, an welche Beiträge ausgerichtet wurden, für einen anderen Zweck als den ursprünglich vorgesehen verwendet werden.

- Die Bauten, Einrichtungen, Fahrzeuge und EDV, auf einen anderen Rechtsträger übertragen bzw. veräussert werden.
- Die Bewilligung oder Staatsbeitragsberechtigung des Rechtsträger entzogen wird oder verfällt.

Die Investitionsbeiträge werden linear über die Laufzeit abgeschrieben.

15 Rückstellungen Mono Plus	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Anfangsbestand	220'000	220'000
Auflösung Rückstellung	-220'000	-
Anwaltskosten (Verwendung/Bildung)	-	-65'456
Bildung Rückstellung	-	65'456
Endbestand	-	220'000

Die Mono Plus AG wurde liquidiert und aus dem Handelsregister gelöscht. Die im Jahr gebildete Rückstellung von CHF 220'000 wurde entsprechend aufgelöst. Es bestehen keine weiteren Verpflichtungen gegenüber der Mono Plus AG bzw. Dritter.

16 Schwankungsfonds 2020	01.01.2020	Verwendung	31.12.2020
	CHF		CHF
Schwankungsfonds KSA	475'652	-455'314	20'338
Schwankungsfonds SVA	145'604	-88'192	57'412
TOTAL SCHWANKUNGSFONDS	621'256	-543'506	77'750

16 Schwankungsfonds 2019	01.01.2019	Verwendung	31.12.2019
	CHF		CHF
Schwankungsfonds KSA	785'260	-309'608	475'652
Schwankungsfonds SVA	397'814	-252'210	145'604
TOTAL SCHWANKUNGSFONDS	1'183'074	-561'818	621'256

Falls aus den Schwankungsfondszuweisungen und entnahmen je Schwankungsfond ein negativer Saldo resultiert, werden diese in den Leistungsvereinbarungen in der Finanzbuchhaltung nicht gebucht, sondern nur im Anhang der Jahresrechnung aufgeführt. Dieser Negativsaldo wird wiederum mit zukünftigen Schwankungsfondszuweisungen und entnahmen verrechnet.

Der Schwankungsfond KSA sind nach oben und unten plafoniert. Der Plafond wird nach den Richtlinien des Kantonalen Sozialamtes berechnet. Gemäss Verfügung vom 22. Dezember 2020 (Betriebsjahr 2019) der Sicherheitsdirektion Kanton Zürich beträgt die Entnahme aus dem Schwankungsfonds Total CHF 319'877. Im Berichtsjahr 2019 wurde dem Schwankungsfonds CHF 384'061 entnommen. Es erfolgt eine Korrektur von CHF 64'184. Für das Betriebsjahr 2020 erfolgt eine Entnahme von CHF 519'498.

Aus den vereinbarten Leistungsabgeltungen sollen grundsätzlich ausgeglichene Rechnungsabschlüsse resultieren. Führen Veränderungen der Auslastung, der Betriebskosten und/oder der Erlöse etc. zu Überschüssen oder Defiziten, ist der Leistungserbringer zur Errichtung eines Schwankungsfonds SVA verpflichtet. Der Schwankungsfonds SVA wird so benannt und dient ausschliesslich dem Ausgleich des Betriebsergebnisses des SVA-Leistungsbereichs. Falls mal kein neuer Leistungsvertrag mit der SVA zustande kommt, ist ein allfälliger Saldo an die SVA zurückzuführen.

17 Organisationskapital 2020	01.01.2020	Jahresergebnis	31.12.2020
	CHF		CHF
Stiftungskapital	10'000		10'000
Freies Kapital	1'622'150	801'090	2'423'240
Gebundenes Kapital			
TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL	1'632'150	801'090	2'433'240
17 Organisationskapital 2019	01.01.2019	Jahresergebnis	31.12.2019
	CHF		CHF
Stiftungskapital	10'000		10'000
Freies Kapital	1'352'343	269'807	1'622'150
Gebundenes Kapital			
TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL	1'362'343	269'807	1'632'150

6.4 Erläuterung zur Erfolgsrechnung

18 Erträge aus Spenden	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Spenden	207'788	55'706
Zweckgebundene Spende 1)	40'000	-
A Fonds perdu 2)	150'000	-
TOTAL ERTRÄGE AUS SPENDEN	397'788	55'706

1) Wurde entsprechend für das Projekt Restwert gespendet. Die zweckgebundene Spende wurde vollumfänglich verwendet.

2) Zahlung der Stadt Kloten / Bülach je 75'000.-

19 Beiträge Bund, Kantone und Gemeinden	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Beiträge Bund*	209'300	191'500
Beiträge Kantone	3'904'614	3'895'738
Beiträge Kanton (Diff. Vorjahr)	82'309	-
Beiträge ausserkantonale	435'647	246'839
Reintegrationsmassnahmen Gemeinde	775'504	1'095'135
Reintegrationsmassnahmen SVA	5'733'049	5'985'140
TOTAL BEITRÄGE DER ÖFFENTLICHEN HAND	11'140'423	11'414'352

20 Erträge aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Betreute Taxen innerkantonale	3'804'143	3'548'225
Betreute Taxen ausserkantonale	178'312	205'300
Produktionsertrag Werkstatt	1'986'354	3'237'127
Produktionsertrag Tagesstätte	119'458	63'336
Dienstleistungsertrag Personalverleih (IAP)	165'017	196'542
Dienstleistungsertrag Spitex	207'940	183'681
Andere betriebliche Erträge	58'389	103'875
TOTAL ERTRÄGE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	6'519'613	7'538'087

21 Personalaufwand	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Besoldungen Wohnen	2'199'353	1'773'733
Besoldungen Leitung und Verwaltung	2'196'857	2'139'448
Besoldungen Technischer Dienst	133'670	191'899
Besoldungen Werkstatt und Tagesstätte	5'768'602	6'440'701
Sozialleistungen	1'995'956	1'891'411
Übriger Personalnebenaufwand	110'352	171'727
Honorare für Leistungen Dritter	96'291	258'881
TOTAL PERSONALAUFWAND	12'501'082	12'867'800

22 Sachaufwand	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Medizinischer Bedarf	18'085	6'340
Lebensmittel	551'783	505'005
Haushalt	106'846	122'169
Unterhalt und Reparaturen Immobilien/Mobilien	192'563	246'535
Mietaufwand	2'017'017	1'739'903
Energie und Wasser	56'143	50'528
Schulung, Ausbildung und Freizeit	81'860	165'577
Büro und Verwaltung	283'773	314'056
Materialaufwand für Werkstätten und Beschäftigungsstätten	464'894	332'867
Übriger Sachaufwand	182'162	130'464
Spendenverwendung laufendes Jahr	3'200	-
TOTAL SACHAUFWAND	3'958'325	3'613'442

23 Abschreibungen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Abschreibungen Anlage im Bau	6348	-
Abschreibungen Betriebseinrichtungen	105'624	137'515
Abschreibungen Mieterausbauten	7'099	8'776
Abschreibungen Fahrzeuge	72'561	61'376
Abschreibungen Immaterielle Anlangen	41'116	33'466
Abschreibungen EDV	47'209	26'420
TOTAL ABSCHREIBUNGEN	279'957	267'553

23a Dienstleistungsaufwand	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
TOTAL DIENSTLEISTUNGSaufwand	16'739'363	16'748'795

24 Administrativer Aufwand	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Personalaufwand	1'673'163	1'728'419
Sachaufwand	698'102	896'196
Abschreibungen Betriebseinrichtungen	12'668	21'437
Abschreibungen Mieterausbauten	2'876	-
Abschreibungen Fahrzeuge	3'445	3'445
Abschreibungen Immaterielle Anlangen	26'085	26'087
Abschreibungen EDV	29'646	74'603
TOTAL ADMINISTRATIVER AUFWAND	2'445'986	2'750'188

Der administrative Aufwand umfasst die IT, das HR, die Finanzen, QM und FM.

24a Fundraising- und allg. Werbeaufwand	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Personalaufwand	40'386	-
Sachaufwand	28'269	-
TOTAL FUNDRAISING-UND ALLG. WERBEAUFWAND	68'655	-

Eine separate Kostenstelle für den Fundraising – und allg. Werbeaufwand wird erst seit dem 01.01.2020 geführt. Deshalb erfolgt für das Vorjahr noch kein separater Ausweis.

Es wurden auf die Umlagen von Abschreibungen auf dem Fundraising- und allg. Werbeaufwand aufgrund der Wesentlichkeit verzichtet. Die Aufteilung der Kosten auf dem Dienstleistungsaufwand, dem administrativen Aufwand und dem Fundraising und allg. Werbeaufwand erfolgt nach der ZEWO-Methode.

25 Finanzergebnis

Im Finanzaufwand sind Bank- und Postspesen sowie Zinsaufwand für Finanzierungsleasing inkludiert. Im Finanzertrag sind Kapitalzinsen ausgewiesen.

26 Liegenschaftsergebnis	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Mieteinnahmen (Eigenmiete)	300'521	302'172
Mieteinnahmen (Dritte)	130'119	130'174
Liegenschaftsaufwand	-158'834	-159'649
Abschreibungen	-132'299	-146'525
TOTAL LIEGENSCHAFTSERGEBNIS	139'507	126'171

27 Ausserordentlicher Ertrag / Aufwand

Im ausserordentlichen Ertrag ist die Vergleichszahlung im Zusammenhang mit der Mono Plus AG enthalten. Im ausserordentlichen Aufwand befindet sich die Schlusszahlung an die Pro Infirmis für die nicht geleisteten Stunden aus dem Leistungsvertrag der Jahre 2015 – 2019.

6.5 Weitere Angaben

Alle weiteren Angaben zum Anhang gemäss FER, welche nicht direkt aus der Jahresrechnung und den Erläuterungen hervorgehen, werden nachfolgend ergänzt.

6.5.1 Personalvorsorge							
Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand in CHF	Über- deckung	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam im GJ	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personal- aufwand	
		31.10.2020	31.12.2020			31.12.2019	2020
Vorsorgepläne mit Überdeckung	1'460'649	-	-	-	-	979'303	952'504

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand in CHF	Über- deckung	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam im GJ	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personal- aufwand	
		31.12.2019	31.12.2019			31.12.2018	2019
Vorsorgepläne mit Überdeckung	1'419'681	-	-	-	-	952'504	913'039

Die Zahlen per 31.12.2020 sind im Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung noch nicht verfügbar. Der Deckungsgrad (Stand Oktober 2020) der Gesamtstiftung Gemini liegt bei 109.46% (Vorjahr per 31.12.2019 108.89%).

6.5.2 Anzahl Vollzeitstellen	31.12.2020	31.12.2019
Anzahl Vollzeitstellen am Stichtag im Durchschnitt	130	125

6.5.3 Brandversicherungswerte	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Gebäude	6'928'800	6'928'800
Mobiliar und Einrichtungen	2'524'800	2'524'800

6.5.4	31.12.2020	31.12.2019
Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen	CHF	CHF
Liegenschaft zu Buchwert	3'144'859	3'601'595
Bestehende Grundpfandrechte	6'350'000	6'350'000
Bestehende Grundpfandverschreibung	670'000	670'000

6.5.4a Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen / Transaktionen gegenüber nahestehenden

Die Stiftung Wisli hat keine unentgeltlichen Zuwendungen in Form von Sachen, Dienstleistungen oder Freiwilligenarbeit erhalten. Transaktionen und daraus resultierenden Guthaben und/oder Verpflichtungen gegenüber nahe stehenden, rechtlich selbständigen Organisationen und Personen gab es im 2020 sowie im 2019 nicht.

6.5.5 Ausserbilanzgeschäfte	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Mietverträge 01.01.2020 - 31.12.2020	614'984	
Mietverträge 01.01.2021 - 31.12.2024	1'140'087	
Mietverträge 01.01.2025 - 31.12.2025	45'600	
Mietverträge 01.01.2019 - 31.12.2019		517'633
Mietverträge 01.01.2020 - 31.12.2023		1'175'329
Mietverträge 01.01.2024 - 31.12.2025		170'725
TOTAL AUSSERBILANZGESCHÄFTE	1'800'671	1'863'687

6.5.6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

6.5.7 Stiftungszweck / Organisation

Die Stiftung setzt sich in der Öffentlichkeit und bei einschlägigen Institutionen für mehr Verständnis gegenüber Menschen mit psychischer, physischer oder sozialer Beeinträchtigung ein. Die Stiftung fördert in geeigneter Weise die Integration dieser Menschen durch den Betrieb geeigneter Einrichtungen (z.B. Tagesstätten, geschützten Werkstätten, Betriebe mit Integrationsarbeitsplätzen, Wohnheimen, ambulante Dienste) sowie Fach- und Beratungsstellen, welche die berufliche und soziale Integration fördern. Sie kann die Trägerschaft solcher Einrichtungen übernehmen. Die Stiftung übernimmt per 1.1.2013 die bestehenden Angebote des Vereins für Sozialpsychiatrie Zürcher Unterland (VSPZU) und führt diese in dessen Sinne weiter. Die Stiftung ist im Rahmen der Zwecksetzung im Kanton Zürich mit Fokus auf das Zürcher Unterland tätig. Sie ist ermächtigt, unter Wahrung der Priorität des Kantons Zürich auch Menschen mit Beeinträchtigung zu berücksichtigen, die steuerrechtlich einen ausserkantonalen Wohnsitz haben. Die Stiftung arbeitet eng mit Institutionen ähnlicher Zielsetzung, mit Gemeinden, Behörden und Versorgern zusammen. Kooperationen und Leistungsverträge sind möglich. Die nähere Bestimmung über die Durchführung des Stiftungszweckes beschliesst der Stiftungsrat; er erlässt hierüber ein Stiftungsreglement. Die Stiftung hat keinen Erwerbzweck und erstrebt keinen Gewinn an.

6.5.8 Geschäftsleitung	Amtszeit	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Martin Bieber	Jan 2018	Geschäftsführer	Kollektiv zu zweien
Sara Lozano	Nov 2018	Bereichsleiterin We-Care	Kollektiv zu zweien
Seraina Bracher	Jul 2018	Bereichsleiterin Arbeit	Kollektiv zu zweien
Bernhard Städler*	Okt 2018	Bereichsleiter F&S	Kollektiv zu zweien
Felice Alloca	Nov 2019	Bereichsleiter Wohnen	Kollektiv zu zweien

Im Berichtsjahr wurden für die Geschäftsleitung Lohn- und Weiterbildungskosten von CHF 750'273.10 (Bruttolohn) aufgewendet. Im Vorjahr wurden Lohn- und Weiterbildungskosten von CHF 726'982 (Bruttolohn) aufgewendet.

6.5.9 Stiftungsrat	Amtszeit	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Ottmar Wäger	Mai 2012	Präsident	Kollektiv zu zweien
Iris Erdös Bisagno	Mai 2012	Vizepräsidentin	Kollektiv zu zweien
Peter Frehner	Dez 2012	Quästor	Kollektiv zu zweien
Mark Wisskirchen	Mai 2012	Mitglied	Kollektiv zu zweien
Natalie Piller	Dez 2016	Mitglied	Kollektiv zu zweien
Thomas Sprecher	Jan 2017	Mitglied	Einezelunterschrift
Angie Romero	Nov 2020	Mitglied	Kollektiv zu zweien
Gioia Biber	Nov 2020	Mitglied	Kollektiv zu zweien
Claude Egger	Nov 2020	Mitglied	Kollektiv zu zweien

Das Oberste Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat. Er besteht aus minimal 5 und maximal 9 Mitgliedern, die für eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt werden. Eine Wiederwahl ist möglich. Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Wahrung des Stiftungszweckes und die Durchsetzung der von ihm erlassenen Reglemente und genehmigten Konzepte und übt die entsprechende Aufsicht aus. Er trägt gegenüber den staatlichen Organen und der Öffentlichkeit die Verantwortung für die Betriebsführung und die Weiterentwicklung. Er erlässt für die Organisation sowie für die Aufgaben und Kompetenzen des Stiftungsrates und seiner Mitglieder ein Organisationsreglement, das insbesondere auch die Kompetenzabgrenzung des Stiftungsrates zur Geschäftsleitung beinhaltet.

Präsident, Vizepräsidentin und Quästor vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Sie sind im Handelsregister entsprechend eingetragen. Im Berichtsjahr wurden Spesen für Stiftungsrats-Sitzungen von CHF 21'300 ausgerichtet. Im Vorjahr wurden Spesen für Stiftungsrats-Sitzungen von CHF 13'500 ausgerichtet.

6.5.10 Auftrag und Leistungsabrechnung

Die Stiftung erfüllt ihre Aufgaben des kantonalen Sozialamtes Zürich. Sie wird dafür gemäss Leistungsvereinbarung entschädigt. Für die Finanzierung des Gesamtaufwandes der Stiftung Wisli tragen nebst den Betriebsbeiträgen des Kantons Zürich, die Pensionseinnahmen der betreuten Menschen, die Beiträge der ausserkantonalen Verbindungsstellen sowie die Erträge aus Werkstätten und Tagesstätten. Für alle ausserkantonal betreuten Menschen bestehen interkantonale Vereinbarungen (IVSE). Zudem bestehen Tarifvereinbarungen mit der SVA für die Finanzierung der Reintegrationsmassnahmen. Die Erfassung der Leistungsdaten erfolgt über ein Klienteninformationssystem (ASBB) des Kantonalen Sozialamtes Zürich. Mit diesem können die Betriebsbeiträge für das aktuelle Geschäftsjahr berechnet und entsprechend abgegrenzt werden. Das definitive Gesuchformular ist bis spätestens Ende Mai des nächsten Jahres dem Kantonalen Sozialamt Zürich einzureichen. Daraus werden auch die Tarife für die Bewohnerinnen und Bewohner mit ausserkantonalem gesetzlichem Wohnsitz berechnet. Die Kosten für Bewohnerinnen und Bewohner mit Wohnsitz ausserhalb des Kantons Zürich werden über die Verbindungsstellen mit dem jeweiligen Kanton abgerechnet. Die Stiftung Wisli rechnete mit acht ausserkantonalen Verbindungsstellen ab.

6.5.11 Ausserordentliche Lage

Die Coronapandemie hat vor allem unsere Arbeit und Umsätze in der Abteilung Gate betroffen, aber auch auf die anderen Abteilungen waren Auswirkungen spürbar. Zur Abfederung der finanziellen Auswirkungen wurden schon im Jahr 2020 diverse Massnahmen ergriffen.

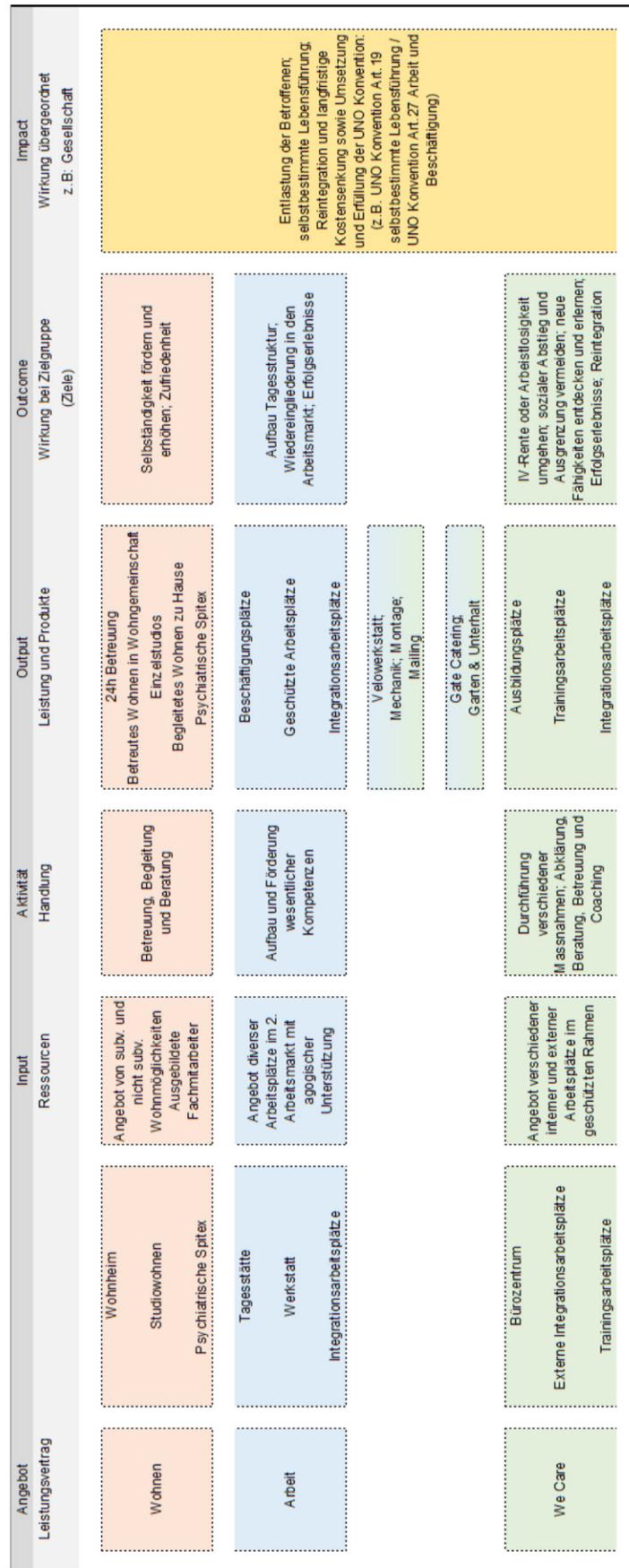
Dabei wurde bei der Besetzung von offenen Stellen im Besonderen darauf geachtet, dass wir diese durch unsere internen Mitarbeitenden besetzen konnten.

Zusätzlich führten wir die Kurzarbeit ein und wir sind in stetem Kontakt mit dem Kanton betreffend Leistungsverträge und der Relativierung der Auswirkungen.

Des Weiteren arbeiten wir fortwährend an neuen Geschäftsmöglichkeiten, so eröffneten wir im Jahr 2021 eine neue Abteilung Restwert, die ein Ausbau unseres kaufmännischen Personals ermöglicht. Des Weiteren übernahmen wir im Jahr 2020 eine Gärtnerei in Bassersdorf.

Damit werden unsere Geschäftsmöglichkeiten und damit auch die Geschäftsrisiken weitläufiger verteilt. Im Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie auf die Stiftung Wisli noch nicht abschliessend beurteilt werden. Abgesehen von Auswirkungen einer länger andauernden, schweren Rezession kann die Fortführungsfähigkeit der Stiftung Wisli aus heutiger Sicht als nicht gefährdet betrachtet werden.

6.5.12 Wirkungsmodell



7 ERFOLGSRECHNUNG (IVSE CURAVIVA)	2020	2019
	CHF	CHF
Besoldungen Betreuung	-2'199'353	-1'773'733
Besoldungen Leitung und Verwaltung	-3'578'838	-3'522'196
Besoldungen Technische Dienste	-133'670	-191'899
Besoldungen WS u. integr. Beschäftigung	-5'768'602	-6'440'701
Sozialleistungen	-2'271'241	-2'156'590
Personalnebenaufwand	-164'004	-234'514
Honorare für Leistungen Dritter	-98'923	-276'587
PERSONALAUFWAND	-14'214'631	-14'596'219
Medizinischer Bedarf	-36'240	-6'340
Lebensmittel und Getränke	-558'259	-507'126
Haushalt	-110'176	-124'491
Unterhalt/Reparaturen Immobilien/Mobilien	-474'943	-429'143
Mietaufwand	-2'082'965	-1'815'202
Finanzaufwand	-3'387	-2'948
Abschreibungen	-354'679	-393'126
Energie und Wasser ohne Abwasser	-57'860	-51'753
Schulung, Ausbildung und Freizeit	-81'860	-165'577
Büro und Verwaltung	-595'137	-905'998
Werkzeug- und Materialaufwand WS/BS	-465'011	-336'748
Übriger Sachaufwand	-219'045	-167'262
Verwendung Spenden	-3'200	-
SACHAUFWAND	-5'042'762	-4'905'713
TOTAL AUFWAND	-19'257'393	-19'501'931
Erträge aus Leistungsabgeltungen innerkantonal	7'529'328	7'120'058
Erträge aus Leistungsabgeltungen ausserkantonal	613'959	452'139
Erträge aus anderen Leistungen	6'979'591	7'595'680
LEISTUNGSABGELTUNGEN KANTONE UND KLIENTEN	15'122'878	15'167'877
Erträge aus Produktion	2'287'506	3'523'538
Übrige Dienstleistungen für Klienten	218'600	206'173
Debitorenverluste	-21'463	-803
Kapitalzinsertrag	45	-
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	52'515	55'655
Erträge aus Spenden	397'788	55'706
ÜBRIGER ERTRAG	2'934'992	3'840'267
TOTAL ERTRAG	18'057'870	19'008'145
Liegenschaftenertrag	430'640	432'345
Liegenschaftsaufwand	-291'132	-306'174
LIEGENSCHAFTSERGEBNIS	139'508	126'171
ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1'060'015	-367'616
Ausserordentlicher Ertrag	1'421'191	80'702
Ausserordentlicher Aufwand	-103'592	-5'097
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	1'317'599	75'605
Veränderung Schwanungskfonds	-543'506	-561818
Veränderung Organisationskapital	801'090	269807
JAHRESERGEBNIS	0	0

Mit Ihren Spenden bewirken Sie Grosses für Menschen in unserer Region.

Ihre Spenden oder Legate werden direkt zum Wohlbefinden unserer Klientinnen und Klienten eingesetzt. Denn nicht alle Ausgaben sind durch die Beiträge der Invalidenversicherung oder Kanton/Gemeinden gedeckt. Für diesen Fall hat die Stiftung Wisli den «Fonds für kleine Wunder» eingerichtet.

Unser Spendenkonto: IBAN CH36 0070 0110 0041 0267 5

Spenden per TWINT



Spenden per Banküberweisung



QR-Code Banking-App



Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Spende.

Martin Bieber

Martin Bieber, Geschäftsführer

